

13.09.2020

Jugendmobil bewegt Anwiler Jugendliche

Der Mobile Jugendtreff von Kind.Jugend.Familie KJF bringt Kindern Jugendlichen Spiel, Spass und einen Ort zum Chillen mitten ins Dorf. Am 26. und 28 August profitierte die Gemeinde Anwil davon.

«Sisich so cool gsi.», «Danke, mega nice gsi.», «Kommt ihr wieder einmal?»: Die Anwiler Jugendlichen waren vom Angebot des Jugendmobils begeistert. Anwil hat keinen eigenen Jugendraum. Aus diesem Grund kommt die Offene Jugendarbeit Gelterkinden mit ihrem umgebauten Kleinlaster selber in die Oberbaselbieter Gemeinde.

Chillen, töggele und Einrad fahren

Ziel dieses Angebots ist, dass Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren gute Gemeinschaft pflegen können. Das Jugendmobil bietet eine Chill-Lounge, Skatesboards, Töggelikasten, Kubb und diverse Spielangebote. So konnten die Jugendlichen auch Unihockey spielen oder Einradfahren lernen.

Schlacht um die Burg

Trotz Regen war die Stimmung sehr gut. Für das Schlechtwetterprogramm stellt die Gemeinde die Turnhalle zur Verfügung. Hier konnten sich, dank der Unterstützung des Turnvereins, 30 Kinder und Jugendliche bei einer Burgschlacht austoben.

Jugendliche aus der ganzen Region

Nicht nur Anwiler fanden den Weg zum mobilen Jugendtreff. Unter den rund 60 Besucherinnen und Besuchern waren auch Jugendliche aus Zeglingen, Wenslingen, Gelterkinden und Rothenfluh. Über Gemeindegrenzen hinaus lernten sich die Jugendlichen kennen und konnten Kontakte knüpfen.

Der nächste Einsatz des Jugendmobils findet in Rünenberg statt: am Mittwoch, 16. September, 14-19 Uhr und am Freitag, 18. September, 15-22 Uhr.

Weitere Informationen: Ladina Kühni, Mitarbeiterin Offene Jugendarbeit Gelterkinden, 079 797 24 76, ladina.kuehni@jsw.swiss

Die Offene Jugendarbeit Gelterkinden ist ein Angebot von Kind.Jugend.Familie KJF der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL. Das Werk engagiert sich in der Präventionsarbeit sowie in der sozialen und beruflichen Integration. Zum Auftrag gehören Kinder- und Jugendförderung, Betreutes Wohnen, und Programme zur Arbeitsintegration (www.kjf.swiss; www.jsw.swiss).

